



Camillo Radicke

Camillo Radicke, 1963 in Dresden geboren, erhielt seine musikalische Ausbildung in seiner Heimatstadt: seit 1969 an der Landesmusikschule bei Regina Metzner, seit 1975 an der Spezialschule für Musik und seit 1981 an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ bei den Professoren Amadeus We-

bersinke und Arkadi Zenziper (seit 1988 in der Meisterklasse). Nachdem er bereits mehrere Preise und Diplome bei nationalen und internationalen Kinder- und Jugendwettbewerben erhalten hatte, gewann er 1989 den 3. Preis und zwei Sonderpreise beim 3. Europäischen Chopin-Wettbewerb in Darmstadt, 1991 den 1. Preis beim 5. Internationalen Chopin-Wettbewerb in Palma de Mallorca, 1992 den 1. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb „Maria Callas“ in Athen und den 1. Preis beim 43. Internationalen Klavierwettbewerb „G. B. Viotti“ in Vercelli. Der junge Künstler konzertierte mit Orchestern, in Klavierabenden und als Liedbegleiter in zahlreichen Ländern und wurde auch zu Rundfunk- und CD-Aufnahmen eingeladen.

Er ist Vorstandsmitglied der Deutschen Chopin-Gesellschaft e. V.. Mit den Dresdner Philharmonikern musizierte er erstmalig 1993.